

GEBRAUCHSANWEISUNG

POLYWATER® MASTREPARATUR- DICHTUNGSMITTEL (UPR-PR)



POLYWATER® MASTREPARATUR- DICHTUNGSMITTEL

Das Polywater Mastreparatur-Dichtungsmittel (UPR-PR) repariert Spechtschäden und durch Kabel-Befestigungsteile verursachte Löcher. Verwenden Sie es, um unregelmäßig geformte Hohlräume und Löcher aller Größen zu füllen. Es integriert sich in das Holz und hält extremen Witterungsverhältnissen stand. Polywater UPR kann für Reparaturen an allen Arten von Holzmasten verwendet werden.

ANWENDUNG

Anwendungstemperatur:

–6 °C bis 43 °C

Betriebstemperatur:

–40 °C bis 65 °C

- Halten Sie die Kartusche bei kühlem Wetter über 4 °C.
- Entfernen Sie stehendes Wasser und Verschmutzungen aus dem Loch.
- Für eine optimale Mischung und Leistung spritzen Sie das Material schnell ein.

SICHERHEIT

- Tragen Sie eine Schutzbrille.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe und schützen Sie nackte Hautstellen.



Alle Verschmutzungen und Wasser aus dem Loch entfernen

1. Messen Sie die Tiefe und den Durchmesser des Lochs, um die benötigte Menge an UPR-PR und Holzblöcken zu ermitteln. Siehe Tabelle 1 unten.

Jede Kartusche füllt etwa 820 Kubikzentimeter.

Verwenden Sie nicht mehr als 5 Blöcke für jeweils 3 Kartuschen UPR-PR.

Hinweis: Bei einem kleinen Loch befüllen Sie das Loch knapp zur Hälfte mit UPR-PR.



Loch mit Umwickelfolie bedecken

2. Entfernen Sie sämtliche Verschmutzungen und Wasser aus dem Loch. Risse am Boden des Lochs können mit Rohrspachtelmasse gefüllt werden, um zu verhindern, dass UPR-PR ausläuft. Für UPR-NF ist keine Verwendung von Rohrspachtelmasse

erforderlich. Setzen Sie die Blöcke in das Loch.

Wickeln Sie 2 bis 3 Lagen Umwickelfolie um den Mast, die das Loch bedecken und eine Abdichtung bilden, um das UPR-PR einzuschließen. Die Umwickelfolie sollte mindestens 15 cm unterhalb des Lochs bedecken. Lassen Sie an der Oberkante der Folie eine kleine Zugangsöffnung für das Einspritzen von UPR-PR.



Kartusche in ein Abdichtungswerkzeug mit hohem Übersetzungsverhältnis einlegen

3. Nehmen Sie die UPR-PR-Kartusche aus dem Beutel.

HINWEIS: Nehmen Sie die Kartusche erst unmittelbar vor der Verwendung aus dem Kunststoff-Schutzbeutel.

Halten Sie die Kartusche aufrecht und entfernen Sie Mutter und Stopfen. Der Stopfen kann zur Wiederverwendung der Kartusche aufbewahrt werden. Bringen Sie den statischen Mischer an, indem Sie ihn festschrauben.



Statischen Mischer einsetzen und Material schnell in das Loch einspritzen

4. Verwenden Sie eine Normkartusche mit hohem Übersetzungsverhältnis, um UPR-PR anzubringen. Verwenden Sie für beste Ergebnisse Polywater **Cat. # TOOL-250**.

Führen Sie den statischen Mischer durch die Öffnung an der Oberkante der Umwickelfolie ein. Eine schnelle Injektion führt zu einer besseren Durchmischung.

Für beste Ergebnisse injizieren Sie nicht mehr als 3 Kartuschen nacheinander. Bei Löchern, für die mehr als 3 Kartuschen benötigt werden, warten Sie 5 bis 10 Minuten zwischen den Sets mit 3 Kartuschen.

TABELLE 1 UPR-PR 250 ML

TIEFE CM	PRODUKT MENGE	DURCHMESSER CM				
		12,5	15	20	25	30
15	Kartuschen	1	2,5	4	7	10
	Blöcke	2	4	7	8	14
20	Kartuschen	1,5	3	6	9	13
	Blöcke	2	5	7	12	17
25	Kartuschen	2	4	7	12	15
	Blöcke	2	6	11	17	25
30	Kartuschen	2	5	9	13	18
	Blöcke	3	6	10	20	30
35	Kartuschen	2	6	10	15	22
	Blöcke	3	6	14	20	34
40	Kartuschen	3	6	11	17	23
	Blöcke	3	11	18	28	40
45	Kartuschen	3	7	13	19	28
	Blöcke	5	11	18	32	45



Zugangsöffnung mit Umwickelfolie abdecken

5. Nach dem Einspritzen der letzten UPR-PR-Kartusche decken Sie die Zugangsöffnung mit Umwickelfolie ab. Beobachten Sie, wie der Schaum aufsteigt und das Loch innerhalb von 5 bis 10 Minuten füllt. Wenn die Füllung unvollständig ist, kann zusätzlich UPR-PR (entweder eine Teil-Kartusche oder eine volle Kartusche) hinzugefügt werden, um die Füllung abzuschließen. AirRepair verklebt mit Holz und mit sich selbst.

Nachdem das Loch gefüllt ist, kann die Umwickelfolie vom Loch entfernt werden, indem Sie die Folie an beiden Seiten mit einem Messer durchschneiden.

ZUSÄTZLICHE TIPPS ZUR ANWENDUNG

Verstopfte/auslaufende Kartusche

Die kleinen Öffnungen in der Kartuschenspitze können verstopfen. Durchstechen Sie diese und lösen Sie hartes Material oder Verkrustungen mit einem Draht. Sobald die Verstopfung beseitigt ist, kann das Material nach Anweisung verwendet werden. Wenn die hinteren Stopfen undicht sind, darf die Kartusche nicht verwendet werden.

Wiederverwendung und Reinigung

Die Kartusche kann nach der ersten Verwendung für mehrere Wochen wiederverwendet werden. Entfernen Sie den statischen Mischer und stellen Sie durch optische Überprüfung sicher, dass die Öffnungen nicht verstopft sind. Dichten Sie die Kartusche mit dem austauschbarem Stopfen und der Mutter ab. Entfernen Sie vor der Wiederverwendung die Endkappe und stellen Sie sicher, dass die Öffnungen frei von ausgehärtetem Dichtungsmittel sind. Bringen Sie einen neuen, unbenutzten statischen Mischer an und setzen Sie die gebrauchte Kartusche in das Kartuschenwerkzeug mit hohem Übersetzungsverhältnis ein.

Nicht an der Reaktion beteiligtes Material kann mit einem lösungsmittelhaltigen Wischtuch wie dem Polywater Typ HP™ Reiniger aufgewischt werden. Das gelbe Kunstharz von Komponente A reagiert mit Wasser, wenn die Oberflächen mit Wasser und Seife abgewaschen werden. Nach der Reaktion weist das Material eine hohe Klebkraft auf und kann von der Oberfläche heruntergekratzt oder abgeschnitten werden. Bei Kontamination der Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen.

Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

Wasser im Loch

Entfernen Sie stehendes Wasser. UPR-PR nimmt das Wasser bei der Aushärtung auf. Wasser und/oder Verunreinigungen schwächen das Material.

Anwendung bei kaltem Wetter

UPR-PR kann bei Temperaturen bis -7°C verwendet werden. Die Reaktion ist langsamer, doch das Material wird ganz aufschäumen und im Laufe der Zeit aushärten. Bei niedrigen Temperaturen ist UPR-PR etwas dickflüssiger und fließt langsamer durch den statischen Mischer. UPR-PR-Kartuschen sollten bei der Anwendung zwischen 10°C und 27°C haben.

LAGERUNG UND HANDHABUNG

Behälter kühl, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern. Nehmen Sie die Patronen erst aus dem Kunststoff-Schutzbeutel heraus, wenn Sie für den Gebrauch bzw. erneuten Gebrauch bereit sind. Die Haltbarkeitsdauer des Produkts beträgt 18 Monate. Die Haltbarkeitsdauer nach dem Öffnen des Produkts beträgt 1 Monat.

Teilweise aufgebrauchte Kartusche: Entfernen Sie sofort nach der Verwendung den statischen Mischer und setzen Sie die Kappe wieder auf, um die Kartusche wieder zu verwenden.

KONTAKT

Europa: +31 10 233 0578 | USA: +1 651 430 2270 Zentrale | E-Mail: support@polywater.com

WICHTIGER HINWEIS: Die Angaben in diesem Datenblatt werden nach Treu und Glauben gemacht und basieren auf Prüfungen und Beobachtungen, die wir als zuverlässig erachten. Wir übernehmen jedoch keine Garantie für die Vollständigkeit und Korrektheit der Informationen. Der Endanwender sollte vor dem Gebrauch die erforderlichen Beurteilungen durchführen, um zu bestimmen, ob sich das Produkt für den vorgesehenen Zweck eignet.

American Polywater schließt alle stillschweigenden Gewährleistungen und Bedingungen in Bezug auf die Marktfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ausdrücklich aus. Die Verpflichtung von American Polywater bleibt auf den Ersatz des nachweislich fehlerhaften Produkts beschränkt. Außer der Abhilfe durch Ersatz haftet American Polywater nicht für Verluste, Verletzungen bzw. direkte, indirekte oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch des Produkts entstehen. Dies gilt ungeachtet der geltend gemachten Rechtsauffassung.

Polywater®
Solutions at work.